

Spenden für KJG und Flutopfer

Allagener Schützen überreichen 2 500 Euro

ALLAGEN • Seit Jahren ist es beim Allagener Schützenfest üblich, dass die Schützen zum einen kräftig und ausgiebig feiern, dass sie aber bei aller Feierfreude auch an Menschen bzw. Organisationen denken, die finanziell nicht optimal bestückt sind und folglich Hilfe brauchen. Während sie in den Vorjahren jeweils großzügig für die Schwestern „Unserer lieben Frau“ spendeten, die Allagen ja vor nicht allzu langer Zeit verlassen haben, wählten sie jetzt die KJG Allagen und aus aktuellem Grund Flutopfer als Spendenempfänger aus.

Oberst Walter Risse jun. ist die Spendenaktion ein Herzensbedürfnis – so traf er sich jetzt gemeinsam mit seinem Rendanten Martin Kellerhoff mit KJG-Vertretern im heimischen Pfarrheim, um ihnen den stolzen Betrag von 500 Euro zu überreichen, der aus dem Tippspiel resultiert, bei dem Schützen und Besucher beim Vogelschießen schätzen können, mit dem wievielten Schuss der neue König den Vogel von der Stange holt.

Mit großer Freude nahmen Jill Brumma und Judith Clemens den Scheck über die

Spendensumme entgegen und machten deutlich, dass sie den Betrag angesichts stetig sinkender öffentlicher Mittel sicher gut verwenden können: „Unsere Aktionen, die wöchentlichen TOT's und mehrere Großveranstaltungen wie der Kindertag oder das Zeltlager, kosten einfach Geld und können von uns nur dann weiter so günstig angeboten werden wie bisher, wenn wir durch großzügige Sponsoren unterstützt werden!“

Gern nutzte Oberst Risse die Spendenübergabe an die KJG, um auch auf den zweiten Spendenbetrag hinzuweisen: „Unsere Schützen haben sich beim Frühkonzert und am Schützenfestmontag vor der Kirche sehr großzügig gezeigt und eine wirklich stattliche Summe gespendet. Erhöht wurde sie durch den Betrag eines Einzelspenders, der nicht genannt werden möchte, so dass wir zwischenzeitlich 2 000 Euro an die Flutopfer-Hilfe überweisen konnten. Ich danke allen Schützen noch einmal nachdrücklich für ihre beachtliche und großartige Hilfsbereitschaft!“ • thof



Jill Brumma und Judith Clemens freuten sich über den Spendenscheck von Oberst Walter Risse jun. • Foto: Franke